



Datum: 02.05.2024

PRESSEMITTEILUNG

Viel genutzt und oft besucht

Stadtbücherei steigerte Besucher- und Ausleihzahlen

Ein gutes Buch lesen oder vorlesen, am Laptop arbeiten oder gemeinsam in der Gruppe lernen: Wo geht das besser als in der Langener Stadtbücherei? Dieses grundlegende und wichtige Angebot nahmen im vergangenen Jahr 47.000 Menschen bei einem Besuch dort wahr. Vor allem der moderne und vielfältige Medienbestand lockte die zahlreichen Besucher in den Lesetempel in der Südlichen Ringstraße, wo sie rund 165.410 Mal ihre Favoriten aus den Beständen auswählten und ausliehen. Das ist ein Plus von 3,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr.



Im vergangenen Jahr wurden die Kinder- und Jugendbücher der Stadtbücherei besonders häufig ausgeliehen. Die siebenjährige Jenni hat bei den vielen Büchereibesuchen mit ihrer Mutter zu den hohen Ausleihzahlen beigetragen.

Foto: Michael Schmidt

Den größten Anteil an der Gesamtausleihe hatten die Kinder- und Jugendbücher. Mit 51.000 Ausleihen waren sie der Spitzenreiter unter allen Mediengruppen. Das liegt unter anderem auch daran, dass die Leiterin der Kinder- und Jugendbücherei, Gabriele Demelt, diesen Buchbestand seit vielen Jahren fachkundig aufgebaut. Finanzielle Unterstützung bekam sie dabei seit 2015 auch von einem Langener Bürger. Dieser spendete seitdem in enger Absprache mit der Bibliothek für über 35.000 Euro besonders nachgefragte Kinderbücher und Medien in mehrfachen Exemplaren. „Diese überaus großzügige Unterstützung bei der Leseförderung trägt Früchte. Die hohen Ausleihzahlen beweisen das deutlich“, freut sich Gabriele Demelt.

Seite 1 von 3



Auch die neuen Medienarten „Tonies“ und Konsolenspiele sind beim jüngsten Publikum der Ausleihrenner. „Das Medienverhalten ist in Veränderung, das war schon immer so, und wir als Stadtbücherei müssen dabei Schritt halten“, erläutert Uwe Sandvoß, der zuständige Fachdienstleiter für Kulturelle Bildung. Am häufigsten wurden im Kinderbereich die beiden Tiptoi-Sachbücher „Unterwegs mit der Polizei“ und „Unterwegs mit der Feuerwehr“ ausgeliehen. Aber auch die Geschichtenbücher rund um den kleinen Drachen Kokosnuss, die vom Autor Ingo Siegner stammen, sind das Highlight für Kinder. Bei den Erwachsenen hatte der Sachbuch-Megaseller „Das Café am Rande der Welt“ von John Strelecky wieder einmal die Nase vorn. Bei den Romanen war es von Joy Fielding der Thriller „Die Haushälterin“. Die gesamte Bestandsgröße der Bibliothek umfasste 43.000 Medien. Einen Büchereiausweis besaßen 2023 rund 11.370 Bürger. Darunter waren 980 Neuausstellungen, was ein Plus von neun Prozent darstellt.

Auch die Nutzungszahlen bei den Computerangeboten der Stadtbücherei waren im vergangenen Jahr wieder hoch. In knapp 860 mehrstündigen Sitzungen (ein Plus von 44 Prozent) haben die Nutzer die PCs in der Stadtbücherei für Internetrecherchen, das Anfertigen von Powerpoint-Referaten oder für das Schreiben und Ausdrucken von Bewerbungen verwendet. „Mit diesen grundlegenden technischen Voraussetzungen stellen wir den Menschen in Langen eine wichtige Unterstützung bei ihren schulischen und beruflichen Anforderungen zur Verfügung“, sagt Büchereileiter Thomas Mertin.

Weiterhin hervorragend angenommen wurde auch die digitale Onleihe. Seit 2010 bietet die Stadtbücherei Langen die eMedien zum Ausleihen an. Möglich macht das die Mitgliedschaft im OnleiheVerbundHessen. Bei den elektronischen Büchern, Hörbüchern oder Zeitschriften, die als Dateien heruntergeladen wurden, gab es eine Zunahme um 10,5 Prozent auf 48.260 Downloads. Knapp 750 Langener Büchereikunden haben sich aus der Internetbibliothek bedient. „Der Onleihe-Verbund ist seit dreizehn Jahren ein Paradebeispiel für äußerst erfolgreiche interkommunale Zusammenarbeit in Hessen“, freut sich der Langener Büchereileiter.

Mehr als ein Dutzend ehrenamtliche Helferinnen sorgten im vergangenen Jahr dafür, dass die zurückgebrachten Bücher wieder in die Regale geräumt wurden. Sie arbeiteten auch an der Ausleihtheke mit, organisierten die Aktion „Bücherzwerge“ für die Kleinsten und gestalteten für Grundschulkinder die neue Leseförderaktion „Leseclub“. „In Zeiten knapper Kassen sind wir für diese große ehrenamtliche Unterstützung außerordentlich dankbar“, sagt Bürgermeister Jan Werner.

Einen wichtigen Schritt in die Zukunft hat das Büchereiteam 2023 mit der Einführung einer neuen Bibliothekssoftware getan. Durch diese dringend notwendige Erneuerung haben die Bibliothekskunden jetzt den großen Vorteil, die ausgeliehenen Medien unkompliziert auf dem Smartphone über eine App zu verwalten oder sich automatisierte Informations-Mails zuschicken zu lassen. Und für die Aktivierung von abgelaufenen Büchereiausweisen kann nun rund um die Uhr eine Online-Bezahlungsfunktion verwendet werden. Seit zwei Jahren steht ein Ausleihe-Automat in der Stadtbücherei zur Verfügung, der von der Kundschaft vor allem zu den Stoßzeiten genutzt wird. So werden lange Wartezeiten vermieden.

Sehr erfolgreich waren auch wieder die beliebten Büchereieinführungen und Bilderbuchkinos für Vorschulkinder, von denen das Büchereipersonal im vergangenen Jahr 60 Veranstaltungen für über 1.000 Kinder durchführte. Für 2024 stehen vor allem die Langener Schulen und Kitas im Mittelpunkt der Büchereiarbeit. Das Büchereiteam möchte auch weiterhin alle Anfragen an Büchereieinführungen, thematischen Buchpaketen und Bilderbuchkino-Terminen für die Vorschulkinder erfüllen. Aber auch das Bilderbuchkino am Nachmittag für



Kinder von vier bis sechs Jahren wird nach einer längeren Pause ab April wieder angeboten. Möglich macht dies eine Mutter, die früher mit ihren eigenen Kindern zum Bilderbuchkino in die Stadtbücherei kam, und nun dieses beliebte Angebot ehrenamtlich für die Familien in Langen wiederaufleben lässt.

Um dem derzeitigen Personalstand in der Stadtbücherei Rechnung zu tragen, wurden Anfang des Jahres die Öffnungszeiten reduziert. Die Stadtbücherei, Südliche Ringstraße 77, ist zu folgenden Zeiten geöffnet: dienstags, mittwochs und freitags jeweils von 13 bis 18 Uhr, donnerstags von 10 bis 15 Uhr und am ersten Samstag im Monat von 13 bis 17 Uhr.

Die Büchereiausweise für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Geburtstag sind kostenlos. Für Erwachsene wird ein Jahresausleihentgelt von 15 Euro erhoben. Der Familienausweis kostet 20 Euro im Jahr. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 06103/203420 und im Internet unter www.stadtbuecherei-langen.de.